

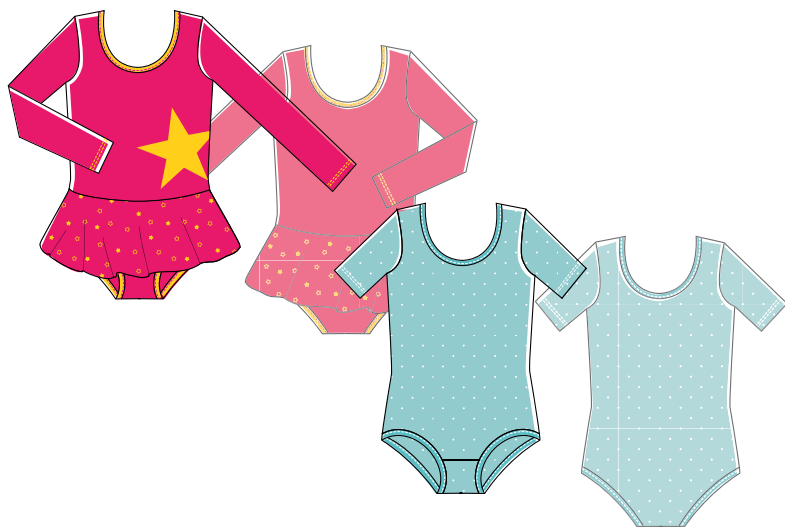
Ballettanzug

Gr. 92 – 158

Illustrierte
TEXTANLEITUNG

...ausführlich erklärt mit Zeichnungen!

Schnittmuster & Näh-e-Book Version 1.5



Ballettanzug aus stretchigem Jersey für Mädchen

Den nächsten Ballettanzug nähst du selbst!
Denn: Der ist superschnell genäht und verbraucht wenig Stoff. Gut dehnbares Jersey hast du ja sicher eh im Haus – der Mädchen-Ballettanzug ist also ideal für ein kleines Spontanprojekt.
Außerdem hast du hier die Farb- und Stoffwahl selber in der Hand. Adieu, langweiliges Weiß und Pastellfarben!

Mein Ballettanzug-Schnittmuster hat lange oder kurze Ärmel und vorne wie hinten einen etwas tieferen, runden Ausschnitt.
Die Beinausschnitte des Anzugs sind eher tief gehalten, so dass auch eine Party drunter passt und sich niemand nackt fühlen muss.

Unter der Taille kannst du ein kleines Röckchen aus weichem Tüll oder Jersey annähen. Oder du lässt es weg: Dann wird aus dem Ballettanzug ein sportlicherer Gymnastikanzug, der auch größeren Mädchen gefällt.

Die Hals- und Beinausschnitte des Anzugs werden mit Falzgummi oder einem Jerseystreifen eingefasst. Verschlüsse braucht der Ballettanzug dafür keine. Easy, oder?

Viel Spaß beim Nähen!

Material

Der Ballettanzug wird unbedingt aus *dehnbaren Stoffen* genäht: Am besten verwendest du bi-elastischen Baumwolljersey mit hohem Elasthananteil ("Stretchjersey"). Ebenfalls geeignet ist "Badeanzugstoff" (Lycra), Interlock mit viel Elasthan und ähnliches. (s. auch Passformhinweis auf S. 4).

Auch Microfaser- und Viscosejersey oder gar Pannesamt kannst du verwenden, sofern er gut dehnbar, formstabil und nicht zu weich ist.

Bitte verwende keinen Jersey ohne Elasthan bzw. ohne Stretch-Anteil, und auf keinen Fall undehnbare Stoffe.

Materialverbrauch (bei Stoffbreite 1,40m):

Hauptstoff: Stretchjersey

Gr. 92 – 98: 55cm • Gr. 104 – 110: 60cm • Gr. 116: 65cm • Gr. 122 – 134: 70cm • Gr. 140– 152: 75cm

Für kurzärmelige Anzüge mit Teilungsnaht brauchst du in den kleinen Größen etwas weniger Stoff.

Röckchen:

für ein einlagiges Röckchen: 25-35cm Jersey oder weicher Tüll.

(Mein Tüll-Sorten-Test und -Vergleich:

<https://blog.erbsenprinzessin.com/2013/05/tuell-fuers-ballett-roeckchen-warenkunde-und-bezugsquellen/>)

für ein doppeltes Röckchen brauchst du die doppelte Stoffmenge.

Für die Hals- und Beinausschnitte:

Falzgummi: Gr. 92 – 98: 120cm • Gr. 104 – 116: 130cm • Gr. 122: 140cm • Gr. 128: 150cm • Gr. 134: 155cm • Gr. 140: 160cm • Gr. 146–152: 165cm

oder stattdessen einen Streifen Stretchjersey, Interlock oder feinen(!) Bündchenstoff.

Als Schrittverstärkung (optional):

Rest Jersey oder Badefutter (maximal 10x15cm)

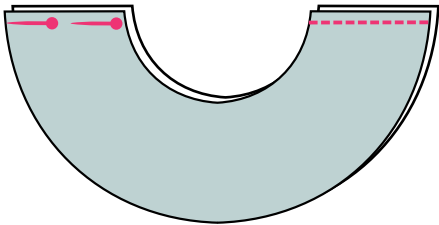
Nähmaschine (gerne plus Overlock)

Jerseynadeln für die Maschine(n), evtl. Zwillingssnadel
Schneiderkreide o.ä., Stoff- und Papierschere
Kleband (oder Klebestift), Stecknadeln, Bügeleisen
Nähgarn bzw. Overlockgarn (evtl. Bauschgarn)

6) Röckchen / Volant zusammennähen

Falls du das Röckchen aus sehr dünnem Stoff zugeschnitten hast, probiere erst einmal an einem Stoffrest aus, wie der Stoff sich am besten nähen lässt. Eventuell brauchst du einen engeren Overlockstich, einen anders eingestellten Differentialtransport o.ä.

Lege die beiden **Rockteile (Teil 5)** dann rechts auf rechts deckungsgleich aufeinander. Stecke sie an den beiden geraden, kurzen Seitennähten zusammen.



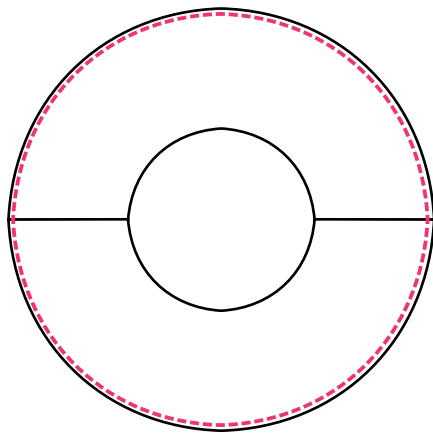
Nähe dann beide Seitennähte des Röckchens bzw. Volants zusammen*.

-> Wenn du ein *doppellagiges* Röckchen nähen möchtest, nähst du beide Röckchen (bzw. Volants) jetzt einzeln zusammen.

7) Röckchen säumen

Nun versäuberst du die Rockunterkante(n).

Für ein **doppellagiges Röckchen** säumst du beide Röckchen bzw. Volants einzeln.



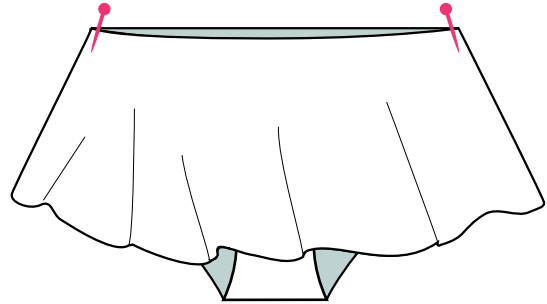
So kannst du den Saum nähen:

- mit Rollsaum (mit der Overlockmaschine – das wird besonders schön, wenn du Bauschgarn als Greiferfaden verwendest.)
- oder: den Saum nach links umschlagen (nicht zu breit, und dabei gut bügeln!) und mit Zwillingnadel oder Zickzackstich festnähen
- oder aber, du lässt die Saumkanten einfach offen.

**ob du den Rollsaum lieber vor oder nach den Seitennähten nähst, ist Geschmackssache!*

8) Anzug und Röckchen zusammennähen

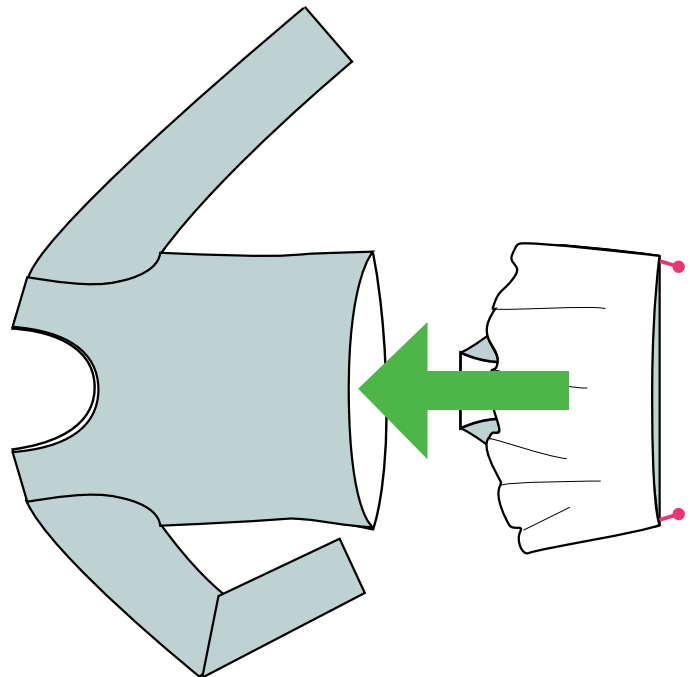
Das Röckchen jetzt links auf rechts über das zusammengenähte Hosenteil stülpen: Die Rock-Oberkante/n und die Oberkante des Hosenteils (= "Rock-Ansatzlinie") liegen aufeinander und die Seitennähte ebenfalls.



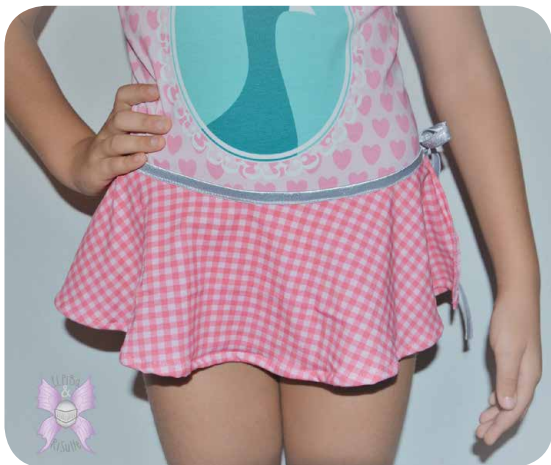
Rock- und Hosenteil an den Seitennähten schonmal mit je einer Nadel zusammenstecken.

Für ein **doppellagiges Röckchen** legst du beide Rockteile bzw. Volants *links auf rechts* aufeinander. Stecke und nähe sie dann zusammen fest.

Ob ein- oder zweilagiger Rock: Das Ganze jetzt in die obere Anzughälfte (also das Teil, das aussieht wie ein T-Shirt) hineinschieben.



Die Rock-Hosen-Kombi und das obere Anzugteil liegen dann rechts auf rechts aufeinander. Ihre Seitennähte treffen sich.



Kontrollkästchen:
Stimmen die Maße 7cm x 1,5cm?

1

OBERES ANZUGTEIL (vorne & hinten)



Version 1.5
© erbsenprinzessin.com

Vordere und Rückwärtige Mitte • Stoffbruch • Faden-/Maschenlauf

- Gr. 92 (dotted)
- Gr. 98 ——— (solid red)
- Gr. 104 - · - · - (dash-dot black)
- Gr. 110 - · - · - (dash-dot blue)
- Gr. 116 (dotted red)
- Gr. 122 ——— (solid black)
- Gr. 128 (dotted blue)
- Gr. 134 - · - · - (dash-dot red)
- Gr. 140 - - - - (dashed black)
- Gr. 146 ——— (solid blue)
- Gr. 152 - · - · - (dash-dot red)
- Gr. 158 (dotted black)

Rock-Ansatzlinie

